

Lehramtsorientierung im B.A.-Studium?

Das B.A.-Studium ist grundsätzlich wissenszentriert und bildet die wissenschaftliche Grundausbildung, auf der eine ggf. anschließende Weiterführung im Master (M.Ed. oder M.A.) fußt. Es handelt sich dabei ausdrücklich um einen **Bachelor of Arts**, nicht um einen Bachelor of Education. Insofern ist das B.A.-Studium im Studienfach Germanistik ausdrücklich nicht auf Fachdidaktik ausgerichtet.

Dennoch gibt es bereits im B.A. einige Optionen, im fachwissenschaftlichen B.A.-Studium eine Lehramtsperspektive einzunehmen:

- Einzelne B.A.-Veranstaltungen mit fachdidaktischen Perspektiven können gezielt im Rahmen des Freien Bereichs studiert werden, sofern ein entsprechendes Angebot besteht.
- Einzelne Module bieten aufgrund ihrer Thematik eine – nicht ausschließlich, aber unter anderem auf Unterricht bezogene – berufliche Kompetenzschulung an; z. B. schulen mögliche gesprächslinguistische Veranstaltungen im Vertiefungsmodul *Sprachgebrauch* die Fähigkeiten, (Gruppen-) Gesprächsprozesse zu beobachten, in ihren Abläufen besser zu verstehen und selber in solchen Gesprächsprozessen angemessener zu intervenieren.
- Innerhalb einzelner Module kann die Möglichkeit zu vertiefender Arbeit zu (sprach-) unterrichtsrelevanten Gegenständen gegeben sein, z. B. im Schwerpunktmodul *Angewandte Linguistik*.
- Nutzen Sie die Möglichkeit, als **Tutor:in** zu arbeiten: Im Germanistischen Institut wird für B.A.-Studierende die Option angeboten (achten Sie auf entsprechende Ausschreibungen!), als Orientierungs-Tutor:in zu arbeiten – mit entsprechender Ausbildung und Begleitung. Solche Erfahrungen können eine wichtige Funktion als hochschuldidaktisches Praktikum gewinnen.
- Gewöhnen Sie sich an,
 - das Lehrverhalten Ihrer Lehrenden (in Veranstaltungen, Sprechstunden und Prüfungen) als Modell für mögliches eigenes späteres Lehrerverhalten zu beobachten und zu verstehen;
 - Ihr eigenes Verhalten (in Veranstaltungen, Sprechstunden und Prüfungen) als Modell für mögliches späteres Lernerverhalten zu reflektieren. Kommunikation in der Hochschule ist ein interessantes und aufschlussreiches Erfahrungs- und Reflexionsfeld für Kommunikation in der Schule.
- Ihre Leistungen werden im Studium regelmäßig in schriftlichen und mündlichen Versionen gemessen, bewertet, beurteilt, benotet. Reflektieren Sie – mit Ihren Prüfer:innen – die Leistungsansprüche, die Aufgabenformate, die Bewertungs- und Benotungskriterien. Sie werden dadurch kompetenter umgehen lernen mit Ihrer zukünftigen Rolle als Bewerter:in Ihrer Schüler:innen.

From:
<https://portal.germanistik.rub.de/bportal/> - **Beratungsportal Germanistik**

Permanent link:
https://portal.germanistik.rub.de/bportal/doku.php/studienorganisation:med_2020:lehramtsorientierung_im_ba

Last update: **2026/02/12 10:18**

